

FLYING TEACHERS®

Gymi-Vorbereitung
Flying Teachers® ZÜRICH



Flying Teaching® bei Ihnen,
bei uns oder wo immer Sie wollen.



Inhalt

Wer ist Flying Teachers®?	Seite 3	– Was muss mein Kind in den Gymi-Vorbereitungskurs mitbringen?	Seite 16
Wo ist Flying Teachers®?	Seite 4	Wichtiges zur Gymi-Aufnahmeprüfung	
Warum soll ich Flying Teachers® wählen?	Seite 5	– Wo hole ich mir wichtige Informationen zur Gymi-Aufnahmeprüfung, zu Infoabenden an Gymis, alte Prüfungen etc.?	Seite 17
Unterrichtskonzept von Flying Teachers®?	Seite 6	– Wo, wann und wie melde ich mein Kind für die Gymi-Aufnahmeprüfung an?	Seite 17
Häufige Fragen von Eltern und Schülern		– Werden die Schulnoten aus der Volksschule beim Aufnahmeentscheid miteinbezogen?	Seite 18
– Gehört mein Kind ins Gymnasium?	Seite 8	– Welcher Notenschnitt ist nötig für die Aufnahme ans Gymnasium?	Seite 18
– Lang- oder Kurzzeitgymnasium? Wichtig zu wissen	Seite 10	– Wie werden die Prüfungsfächer gewichtet?	Seite 18
– Kann man auch im Kurzzeitgymnasium alle Profile wählen?	Seite 10	– Wie lange dauert die Aufnahmeprüfung?	Seite 19
– Was wird im Gymi-Vorbereitungskurs von Flying Teachers® unterrichtet?	Seite 11	– Was ist eine Doppelanmeldung?	Seite 20
– Mein Kind besucht die Gymi-Vorbereitung in der Schule. Muss ich noch zusätzlich unterstützen?	Seite 12	Ausblick: Gymi-Aufnahmeprüfung bestanden und Probezeit	
– Wann sollen wir mit der Gymi-Vorbereitung beginnen?	Seite 13	Seite 21	
– Alle Fächer oder nur ein einzelnes Fach unterstützen?	Seite 13	Administratives Flying Teachers®	
– Gruppen- oder Einzelunterricht?	Seite 14	– Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)	Seite 22
– Lernen im Klassenzimmer oder Lernen zuhause?	Seite 15	– Anmeldung und Verbindlichkeit	Seite 22
– Bekommt man im Gymi-Vorbereitungskurs auch Hausaufgaben?	Seite 15	– Annullierung	Seite 23
– Wer wird mein Kind bei Flying Teachers® unterrichten?	Seite 16	– Kursaustritt	Seite 23
		Berufsbildungssystem in der Schweiz	
		Seite 24	



CAMBRIDGE ENGLISH
Language Assessment
Authorised Centre

EUROLTA



SWISS FEDERATION OF
PRIVATE SCHOOLS





Wer ist Flying Teachers®? **Die Schule mit der höchsten Qualität.**

Bildung lässt sich nicht downloaden.

(G. Jauch)

Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung - keine Bildung.

(J.F. Kennedy)

Gymi-Vorbereitung bei Flying Teachers® in Zürich



FLYING TEACHERS®

Flying Teachers® arbeitet seit 20 Jahren im Bildungsbereich und zeichnet sich aus durch pragmatische Konzepte und massgeschneiderten, effizienten Unterricht. Unsere Lernförderungsabteilung orientiert sich an den Schulplänen Ihrer Schule und unterrichtet methodisch-didaktisch vielfältig. Bei uns steht der Schüler im Mittelpunkt: Wir setzen alles daran, damit er seine Ziele erreichen kann. Einstufungstests und gezielte Bedarfsanalysen sind eine Voraussetzung dafür, Motivation und Einsatz des Schülers sowie Zusammenarbeit mit den Eltern eine andere.

Flying Teachers® lehrt in einer entspannten Lernumgebung, fördert und fordert seine Schüler realistisch und effizient.

Die Lernförderung für Schüler und Studierende aller Schulstufen – Primarschule, Sekundarstufe, Gymnasium, Lehre oder Studium - ist ein wichtiges Standbein der Flying Teachers®. Sie umfasst neben Vorbereitungskursen aufs Gymnasium oder die BMS auch Unterstützung bei der Matura oder der QV, dies alles im Einzelunterricht oder als Gruppenkurs.



Wer ist Flying Teachers®? Die Schule mit der höchsten Qualität

Pädagogische Leitung Lernförderung:



Ausbildung: Primarlehrerin, Germanistin/Slawistin (*lic. phil. I*)

Ich verfüge über mehrjährige Unterrichtserfahrung im Bereich DaZ (*Deutsch als Zweitsprache*), Stütz- und Förderunterricht sowie Vorbereitungskursen auf diverse Aufnahmeprüfungen. Bei Flying Teachers® bin ich seit 2004 tätig. Auch hier habe ich zuerst mehrere Jahre Kinder und Jugendliche einzeln oder in Gruppen beim Erreichen ihrer schulischen Ziele unterstützt, bevor ich in die Administration gewechselt und die Leitung der Lernförderungsabteilung übernommen habe.

Kontaktieren Sie mich bezüglich unserer Lernförderungsangebote und besonders für GyMi-Vorbereitungskurse. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme: luzia@flyingteachers.com oder **044 350 33 44**

Administration Lernförderung:



Ausbildung: Kauffrau

Nach einem einjährigen Praktikum und drei erfolgreichen Jahren in der Ausbildung, berate ich Sie gern zu unseren Lernförderungskursen. Meine Spezialitäten sind die Multicheck-Vorbereitungskurse, Quicktests und Einzelunterricht.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme:

alexandra@flyingteachers.com oder **044 350 33 44**



Ausbildung: Germanistin/Romanistin (*Magister*)

Ich arbeite seit 2012 bei Flying Teachers® und verfüge über mehrjährige Unterrichtserfahrung im Bereich DaF (*Deutsch als Fremdsprache*). Ich unterstütze die Lernförderungsabteilung in der Kundenberatung zu Gruppen- und Einzelkursen und der Kursorganisation.

Gerne kann ich Ihnen auch im Bereich Multicheck-Vorbereitung helfen.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme:

anita.kocsis@flyingteachers.com oder **044 350 33 44**



Wo ist Flying Teachers®?

In unseren Schulungsräumen in Bern und Zürich. Nachhilfe in der ganzen Schweiz

Flying Teachers® verfügt in **Zürich** über zentrale und durch öffentliche Verkehrsmittel äusserst gut erschlossene Kursräume an der Universitätstrasse 86, an der Löwenstrasse 20 und an der Zähringerstrasse 51. Gruppenkurse finden in unseren Kursräumen statt, Einzelunterricht ist an Ihrem Wunschort möglich (*zu Hause oder in unseren Kursräumen*).

Unsere Büros befinden sich am Hauptsitz der Flying Teachers® GmbH an der Universitätstrasse 86 in Zürich. Vereinbaren Sie einen Termin und kommen Sie vorbei, um sich beraten zu lassen.

Telefonisch sind wir erreichbar von

Montag bis Freitag, 08.00-18.00 Uhr

Flying Teachers® verfügt in **Bern** ebenfalls über zentrale und durch öffentliche Verkehrsmittel äusserst gut erschlossene Kursräume an der Markt-gasse 25 (*Eingang Amthausgässchen 3*). Gruppenkurse finden in unseren Kursräumen statt, Einzelunterricht ist an Ihrem Wunschort möglich (*zu Hause oder in unseren Kursräumen*).

Unsere Büros in Bern befinden sich an der Markt-gasse 25. Vereinbaren Sie einen Termin und kommen Sie vorbei, um sich beraten zu lassen.

Telefonisch sind wir erreichbar von

Montag bis Freitag, 08.00-18.00 Uhr.

Flying Teachers unterrichtet massgeschneiderte Nachhilfekurse in der ganzen Schweiz.

FLYING TEACHERS®



www.flyingteachers.ch



Warum soll ich Flying Teachers® wählen? Bei uns steht der Schüler im Mittelpunkt.

Sie sind auf der Suche nach einem Anbieter für GyMi-Vorbereitung, der Ihr Kind seriös und professionell auf die Aufnahmeprüfung vorbereitet.



Wir bieten Ihnen:

- Lösungsorientierte Beratung
- Einstufungstests in den Prüfungsfächern
- Speziell für die GyMi-Vorbereitungskurse konzipierte Kursunterlagen (*teilweise online*)
- Kursplan pro Fach (*Kursprogramm*)
- Vermittlung von Fakten- und Handlungswissen
- Regelmässige Lernberichte für die Eltern
- Kleingruppenunterricht (*max. 8 Schüler pro Gruppe*) oder Einzelunterricht möglich
- Individuum steht im Mittelpunkt des Unterrichts
- Regelmässige Unterrichtsevaluationen:
Anregungen von Eltern und Schülern werden ernst genommen



Unterrichtskonzept von Flying Teachers® Auf die Schüler zugeschnitten.

Sie fragen sich, wie Flying Teachers® unterrichtet?



Wir legen sehr grossen Wert auf:

- Gute Lernatmosphäre: gegenseitigen Respekt und Einhalten von Regeln im Unterricht, verlässliche Ordnung
- Klare Strukturierung des Unterrichts: Ziele, Aufgaben und Vorgehen sind klar
- Inhaltliche Klarheit: verständliche Erklärungen der Lehrperson
- Methodenvielfalt: alle Lerntypen werden abgeholt
- Hoher Anteil an echter Lernzeit: Schüler sind aktiv im Unterricht und bekommen auch Hausaufgaben (*Selbststudium*)
- Intelligentes Üben: Lernstrategien und –tips zum effizienten Arbeiten, gezielte Hilfestellung durch die Lehrperson
- Gelerntes wird regelmässig evaluiert (*Minitests*)
- Transparente Leistungserwartung und Rückmeldungen zum Lernfortschritt
- Schülerfeedbacks sind uns wichtig und werden ernst genommen
- Brauchbares Lernwerkzeug: speziell konzipierte Kursunterlagen zur Vertiefung und Festigung des verlangten Stoffes



Häufige Fragen von Eltern und Schülern

Gehört mein Kind ins Gymnasium?

Diese Frage muss von Ihnen individuell geklärt werden. Ein Beratungsgespräch mit einer unabhängigen, neutralen Person kann hierbei helfen. Holen Sie vorher auch die Empfehlung der Klassenlehrperson(en) ein.

Checkliste:

	Ja	Nein
Ist mein Kind neugierig?		
Lernt mein Kind gern?		
Lernt mein Kind leicht?		
Lernt mein Kind in angemessenem Tempo?		
Ist die Leistungsentwicklung (Indikator Schulnoten) meines Kindes seit Schuleintritt konstant gut?		
Verfügt mein Kind über Ausdauer beim Lernen?		
Hat mein Kind die nötige Energie zum langfristigen Lernen im Gymi?		
Kenne ich die Anforderungen des von mir gewählten Gymis an mein Kind?		
Kann mein Kind die Anforderungen des gewählten Gymis erfüllen?		
Bin ich mir meiner Erwartungen an das Gymi bewusst?		
Ist das Gymi wirklich das Beste für mein Kind?		
Möchte mein Kind überhaupt ins Gymi?		



Häufige Fragen von Eltern und Schülern



Diskutieren sie die anstehende Schulwahl mit Ihrem Kind. Hier ein paar Tipps dazu:

- Machen Sie sich zuerst klar, warum Sie eine bestimmte Schule bevorzugen.
- Welches sind die Punkte, die für Sie nicht verhandelbar sind (z.B. zu langer Schulweg, zu hohe Kosten bei Privatschulen etc.)? Teilen Sie diese ihrem Kind offen mit.
- Sagen Sie nicht gleich „Nein“ zur Wahl Ihres Kindes, sondern erklären Sie Ihre Wahl und Ihren Standpunkt ausführlich, und hören Sie sich auch die Argumente Ihres Kindes an.
- Besuchen Sie die Informationsveranstaltung des Gymis, das in Frage kommt, oder den Tag der offenen Tür gemeinsam mit Ihrem Kind. Vergleichen Sie Ihre Erfahrungen: Machen Sie mit Ihrem Kind eine Liste von Vor- und Nachteilen jeder besuchten Schule.
- Melden sich am Gymi Ihrer Wahl auch Freunde Ihres Kindes an? Der Einstieg an der neuen Schule kann dadurch erleichtert werden.
- Machen Sie Ihr Kind und sich mit der neuen Schule vertraut. Sehen Sie sich gemeinsam die Internetseite an, besuchen Sie die Schule zusammen.
- Vielleicht kennen Sie Kinder, die bereits an der in Frage kommenden Schule sind. Sprechen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind mit diesen und besprechen Sie, was sie gehört haben.



Häufige Fragen von Eltern und Schülern



Lang- oder Kurzzeitgymnasium? Wichtig zu wissen:

Die Maturaabschlüsse der Lang- und Kurzzeitgymnasien sind gleichwertig.

Eine Matura berechtigt zum Studium an allen Universitäten und der ETH. Momentan gibt es nur für Medizin eine spezielle Aufnahmeprüfung (Numerus Clausus).

Es gibt zurzeit noch einige Studienrichtungen an den Universitäten, die zwingend Lateinkenntnisse verlangen (zB. Literaturwissenschaften, Geschichte, Theologie u.a.). Die Abschaffung des Lateinobligatoriums für einige dieser Studiengänge wird diskutiert.

Für alle Studienrichtungen an der ETH Zürich und auch z.B. für Medizin und Jura ist Latein nicht zwingend.

Latein muss auch nicht unbedingt an einem Langzeitgymnasium erlernt werden. An jedem Kurzzeitgymnasium mit altsprachlichem oder neusprachlichem Profil und zusätzlichem Freifach Latein können diese Kenntnisse ebenfalls erworben werden.

Ausserdem gibt es normalerweise auch an den Universitäten noch die Möglichkeit, sich die nötigen Lateinkenntnisse während den ersten Semestern des Studiums anzueignen.

Kann man auch am Kurzzeitgymnasium alle Profile wählen?

Bei der Profilwahl kommt es auf die Neigungen und Begabungen Ihres Kindes an. Jedes Maturitätsprofil, sogar das altsprachliche mit Latein, kann auch an einem der Kurzzeitgymnasien absolviert werden. Die einzige Ausnahme hier ist Griechisch: Griechisch ist nur an einem Langzeitgymnasium möglich.



Häufige Fragen von Eltern und Schülern



Was wird im Gymi-Vorbereitungskurs von Flying Teachers® unterrichtet?

Lösen die Schüler nur alte Prüfungen?

Vermittelt werden Fakten- und Handlungswissen, d.h. Fachkenntnisse und Fertigkeiten, um Aufgaben lösen zu können. Hinweise auf Lernstrategien und Arbeitsmethodik fliessen in den Unterricht auch immer wieder ein.

Die Inhalte, die an der Gymi-Aufnahmeprüfung verlangt werden, werden gezielt eingeübt, verlangter Stoff komprimiert repetiert und vertieft. Es wird hauptsächlich mit den eigens für die Gymi-Vorbereitungskurse konzipierten Unterlagen gearbeitet und nein, die Schüler lösen nicht nur alte Prüfungen. Diese können jedoch als Ergänzung verwendet werden und werden sporadisch auch eingesetzt.

Die Schüler erhalten in der ersten Lektion einen Kursplan pro Fach, der zur Orientierung dient. Dieser ist jedoch nicht ganz starr, sondern kann von der Lehrperson bei Bedarf angepasst werden.

Der Lernerfolg der Schüler wird regelmässig überprüft (*Lernkontrollen in Form von Minitests*).

Um die Unterrichtsqualität zu gewährleisten, holen wir regelmässig Feedbacks ein. Ihre Anregungen werden von uns seriös geprüft und gegebenenfalls in die Praxis umgesetzt. Flying Teachers® liegt viel daran, sich ständig zu verbessern. Unsere Markenzeichen sind Lösungsorientierung, Flexibilität und Professionalität.

Alte Gymi-Aufnahmeprüfungen kann mein Kind auch allein lösen: Wozu sollen wir noch einen Gymi-Vorbereitungskurs buchen? Flying Teachers® bietet kompetente und freundliche Lehrkräfte, die ihr Kind in einem gesunden Mass fördern und fordern und ihm als Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung stehen. Wir möchten unseren Schülern das Rüstzeug dazu vermitteln, die Gymi-Aufnahmeprüfung bestehen zu können.

Deshalb geht es Flying Teachers® auch und hauptsächlich in den Gymi-Vorbereitungskursen um Stoffvermittlung: Lernstoff soll verstanden und gefestigt werden. Damit werden Zusammenhänge relevant: Der Schüler wird in die Lage versetzt, einen bestimmten Aufgabentyp zu erkennen und die dazu passenden Lösungswege anzuwenden.



Häufige Fragen von Eltern und Schülern

Mein Kind besucht die Gymi-Vorbereitung in seiner Schule.

Muss ich noch zusätzlich unterstützen?

Zusätzliche Unterstützung ist je nach kognitiver und intellektueller Begabung Ihres Kindes ange-sagt. Achten sie aber darauf, dass Ihr Kind nicht überlastet wird und berechnen Sie auch genügend Zeit für Hausaufgaben mit ein, wenn Sie sich für zusätzliche Unterstützung entscheiden. Die Pflege von Hobbies sollten Sie Ihrem Kind auch nicht ver-bieten: Helfen Sie ihm einfach bei der Prioritäten-setzung und der Zeiteinteilung.



An vielen Schulen, die Gymi-Vorbereitung anbie-ten, sind die Gruppen eher gross und es werden einzig alte Aufnahmeprüfungen durchgelöst. Was hier oft zu kurz zu kommen scheint, ist das echte Festigen des Lernstoffes. Individuelles Eingehen auf Fragen des Schülers oder das rechtzeitige Schliessen von eventuellen Stofflücken könnte Schwierigkeiten bereiten. Falls Sie das auch fest-stellen sollten, lohnt es sich, zusätzlich einen ex-ternen Vorbereitungskurs zu buchen.

Ausserdem ist es wie mit Ärzten: Eine Zweitmei-nung einzuholen, lohnt sich in den meisten Fällen. Ein Vorbereitungskurs mit Flying Teachers® gibt Ih-nen die Möglichkeit, ein realistischeres Bild von der Leistungsfähigkeit Ihres Kindes zu erhalten. Wir in-formieren Sie als Eltern anhand von Lernberichten regelmässig über die Fortschritte Ihres Kindes.

Für Kinder, die bereits einen Gymi-Vorberei-tungskurs an ihrer Schule besuchen, bietet Flying Teachers® auch verkürzte Kursvarianten an: Gymi-Crashkurse erst ab Januar oder – nur für den letz-ten Schliff – intensive Gymi-Vorbereitung in den Sportferien. Lassen Sie sich beraten. Gern schicken wir Ihnen auch ein Anmeldeformular.



Häufige Fragen von Eltern und Schülern

Wann sollen wir mit der Gymi-Vorbereitung beginnen?

Es empfiehlt sich, möglichst früh mit der Vorbereitung zu beginnen, denn nur wer rechtzeitig anfängt zu lernen, hat die nötige Zeit, um sich ohne Zeitdruck vorzubereiten. Fangen Sie im Herbst schon mit der Gymi-Vorbereitung an, dann bleibt auch noch Zeit, um eventuell auftauchende Stofflücken zu schliessen. Die Gymi-Aufnahmeprüfungen finden jeweils anfangs März statt. Flying Teachers® bietet dazu lange Gymi-Vorbereitungskurse mit Beginn im September.



Eine Ausnahme hierzu ist, wenn Ihr Kind die Gymi-Vorbereitung an seiner Schule besucht und über gute Noten (*Durchschnitt von 5 oder mehr*) verfügt. Hier kann auch ein Crashkurs oder ein Intensivkurs in den Ferien empfohlen werden.

Alle Fächer oder nur einzelnes Fach unterstützen?

Diese Frage sollte individuell geklärt werden, denn die Vorkenntnisse der Schüler können sehr unterschiedlich sein. Vielleicht sprechen Sie zuhause Französisch oder Ihr Kind ist in Mathematik hochbegabt? Gern stehen wir Ihnen für eine Beratung zur Verfügung.

Flying Teachers® bietet Packages mit allen Prüfungsfächern als Gruppenkurse an, gleichzeitig aber auch Einzelunterricht in allen Schulfächern. Je nach Begabung, bisheriger Schulleistung, Vorkenntnissen und anderweitiger Vorbereitung auf die Gymi-Aufnahmeprüfung empfiehlt es sich, ein Package in der Gruppe oder Einzelunterricht für nur ein bestimmtes Prüfungsfach zu buchen. Gern informieren wir Sie telefonisch, per E-Mail oder auch persönlich über unsere Angebote.



Häufige Fragen von Eltern und Schülern

Gruppen- oder Einzelunterricht?

Lernt Ihr Kind besser und lieber in der Gruppe oder allein? Ist es Ihnen wichtig, dass es Kontakte zu Gleichaltrigen mit dem gleichen Ziel knüpft, nämlich dem, die Gymi-Aufnahmeprüfung zu bestehen? Natürlich ist ausserdem die ganz praktische Frage nach den Kurskosten mitentscheidend. Einzelunterricht ist in der Regel und auch bei Flying Teachers® teurer als Gruppenunterricht (*Preise auf Anfrage oder unter „Lernförderung“ auf www.flyingteachers.com*).

Schüler einer guten Lerngruppe können sich gegenseitig stark motivieren, weswegen man als Lehrperson gruppendynamische Prozesse nicht ausser Acht lassen darf. Lerngruppen können entlasten im Sinne von „andere machen auch Fehler und das ist erlaubt, wenn man aus den Fehlern lernt“. Stimmt die Lernatmosphäre, können sich alle Schüler entspannt und interessiert dem Lernstoff widmen, weil die nötige Konzentration dann aufgebracht wird. Im Gruppenunterricht sind viele Sozialformen (*Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Arbeit im Plenum*) möglich und der Unterricht kann zusätzlich durch den Einsatz vielfältiger Arbeitsmethoden oder der Abgabe zusätzlicher Lernmaterialien an einzelne Schüler individualisiert werden.

Allerdings, und vor allem wenn die Chemie zwischen Schüler und Lehrperson stimmt, kann auch Einzelunterricht inspirierend und abwechslungsreich sein. Sein Vorteil ist, dass die Lehrperson sich ganz auf die Stärken und Schwächen seines Schülers konzentrieren und sich ausschliesslich für ihn Zeit nehmen kann. Oftmals gilt Einzelunterricht als effizienter als Gruppenunterricht, denn man muss sich weniger anpassen, ist dauernd selber aktiv, kann nach seinem eigenen Lerntempo arbeiten, alle Fehler werden korrigiert und man erhält laufend Feedback, das Thema wird vom Lernenden aktiv mitbestimmt. Einzelunterricht eignet sich darum vor allem dann, wenn grössere Stofflücken aufgearbeitet werden müssen.

Unser Fazit: Wenn die Umstände und der Einsatz aller Beteiligten stimmen, sind letztlich beide Unterrichtsformen, Gruppen- und Einzelunterricht, effizient. Eine transparente Unterrichtsstruktur und eine klare Abgrenzung zwischen Unterricht und Freizeit sollten den Hintergrund für beide Unterrichtsformen bilden. Flying Teachers® arbeitet sowohl im Gruppen- wie im Einzelunterricht mit eigens erstellten Kursplänen. Diese dienen der Orientierung. Sie sind nicht in Stein gemeisselt, sondern werden falls nötig von der Lehrperson an die aktuellen Gegebenheiten angepasst (*z.B. wenn das Lerntempo sehr schnell/langsam ist etc.*). Minitests kontrollieren den Lernfortschritt.



Häufige Fragen von Eltern und Schülern



Lernen im Klassenzimmer oder Lernen zuhause?

Flying Teachers® organisiert alle seine Gruppenkurse in seinen Trainingszentren. Eine neutrale Lernumgebung mit entsprechender Ausstattung ist teilweise mit-ausschlaggebend für den Unterrichtserfolg. Die Schüler müssen sich auf ihre Arbeit konzentrieren können.

Einzelunterricht kann entweder in den Flying Teachers® Kursräumen oder bei Ihnen zuhause organisiert werden. Voraussetzung für Zweiteres ist, dass ein ruhiger Lernort zur Verfügung gestellt werden kann.



Bekommt man im Gympi-Vorbereitungskurs auch Hausaufgaben?

Ja, ca. 30-90 Minuten pro Fach und Woche. Selbststudium ist wichtig und eine wertvolle Ergänzung zum Präsenzunterricht. So wird die Zeit fürs aktive Üben erhöht. Eine seriöse Kontrolle der Hausaufgaben gewährleistet den Lerneffekt.



Häufige Fragen von Eltern und Schülern



Wer wird mein Kind bei Flying Teachers® unterrichten?

Bei den für GyMi-Vorbereitungskurse eingesetzten Lehrpersonen handelt es sich teilweise um Studenten, die dabei sind die Lehrbefähigung zur Primar-, Sekundar- oder GyMi-Lehrperson zu erwerben, und teilweise um Lehrpersonen, die über eine abgeschlossene Lehrerausbildung verfügen. Alle unsere Lehrpersonen verfügen über Unterrichtserfahrung. Sie kennen sich bestens mit dem Prüfungsstoff aus und sind auch mit den heutigen didaktisch-methodischen Kenntnissen gerüstet.



Was muss mein Kind in den GyMi-Vorbereitungskurs mitbringen?

Flying Teachers® arbeitet in den GyMi-Vorbereitungskursen mit speziell dafür erstellten und entwickelten Kursunterlagen. Diese erhält Ihr Kind in der ersten Lektion. Vom Schüler in den Unterricht mitgebracht werden müssen:

- Neugierde und Lernbereitschaft
- Etui mit Schreibzeug
- Zirkel, Geodreieck
- Notizpapier oder –heft
- Nur für GyMi-Vorbereitungskurse auf Sekundarstufe: eigener Taschenrechner

Hinweis: An der GyMi-Aufnahmeprüfung erlaubt sind nur Taschenrechner, die weder programmierbar, grafik- noch algebrafähig sind. Es empfiehlt sich sehr, bereits während der Vorbereitung nur mit dem Taschenrechner zu arbeiten, den man dann an die Aufnahmeprüfung mitnehmen wird.



Wichtiges zur Aufnahmeprüfung



Wo, wann und wie melde ich mein Kind für die Gymi-Aufnahmeprüfung an?

Normalerweise kann man sein Kind für die Zürcher Gymnasien ab ca. Mitte November bis anfangs Februar anmelden. Eine Ausnahme davon bildet die Informatikmittelschule: Hier finden die Aufnahmeprüfungen jeweils im Herbst und nicht im Frühling statt. Der Anmeldeschluss verschiebt sich entsprechend auf den Spätsommer.

Der genaue Anmeldeschluss für alle Zürcher Gymnasien ist jeweils auf

www.zentraleaufnahmepreuefung.ch aufgeschaltet.

Bitte schauen Sie dort nach.

Wo hole ich mir wichtige Informationen zur Gymi-Aufnahmeprüfung, zu Infoabenden an Gymis, alte Prüfungen etc.?

Bitte konsultieren Sie das Internet auf dieser Site:
www.zentraleaufnahmepreuefung.ch

Dies ist die offizielle Informationsseite des Zürcher Mittelschul- und Berufsbildungsamtes. Hier melden Sie Ihr Kind auch online für die Gymi-Aufnahmeprüfung an.

Für die Anmeldung zur Gymi-Aufnahmeprüfung ist es nötig dass Sie:

1. einen PIN kaufen. Dies ist ein Zugangscode. Sie erhalten den PIN an den Informationsabenden der Gymnasien oder kaufen ihn beim Schulsekretariat. Der PIN kostet CHF 20.00.
2. Ihr Kind online auf www.zentraleaufnahmepreuefung.ch anmelden.
3. nach Abschluss der Online-Anmeldung alle dort verlangten Unterlagen per Post einschicken. Zu diesen gehören: Kopie eines amtlichen Altersnachweises, Zeugnisbestätigung (*je nach Vorbildung Ihres Kindes*), eventuell noch weitere Unterlagen gemäss Angaben der von Ihnen gewünschten Schule.



Wichtiges zur Aufnahmeprüfung



Werden die Schulnoten aus der Volksschule beim Aufnahmeentscheid miteinbezogen?

Kurzgefasst: Ja für das Langzeitgymnasium (sofern Ihr Kind eine öffentliche Schule besucht), nein für das Kurzzeitgymnasium.

Für das Langzeitgymnasium werden die Noten des Januar- resp. Februarzeugnisses der Prüfungsfächer Deutsch und Mathematik mitgerechnet. Der Durchschnitt aus diesen beiden Noten zählt zur Hälfte beim Aufnahmeentscheid. Dies gilt aber nur für die öffentlichen Schulen, Erfahrungsnoten von Privatschulen werden nicht miteinbezogen.

Für den Aufnahmeentscheid von Kurzzeitgymnasien werden seit 2015 generell keine Erfahrungsnoten mehr berücksichtigt.

Welcher Notenschnitt ist nötig für die Aufnahme ans Gymnasium?

Langzeitgymnasium: Die Noten aus der Gympi-Aufnahmeprüfung zählen zur Hälfte, die andere Hälfte bilden die Erfahrungsnoten aus der öffentlichen Schule. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn der Durchschnitt aus Erfahrungsnote und Prüfungsnote mind. 4.5 ergibt. Werden keine Erfahrungsnoten angerechnet (*weil Ihr Kind eine Privatschule besucht*), zählen nur die Prüfungsnoten und ein etwas tieferer Schnitt derselben: Man kann mit einem Durchschnitt von mind. 4 aufgenommen werden. Prüfungsfächer sind Deutsch und Mathematik.

Kurzzeitgymnasium: Es werden keine Erfahrungsnoten mehr angerechnet. Prüfungsfächer sind Deutsch, Französisch und Mathematik. Es muss ein Gesamtdurchschnitt von mind. 4.0 erzielt werden. Falls jemand weniger als 4.0 hat aber trotzdem mind. 3.75 wird er zur mündlichen Nachprüfung eingeladen.

Wie werden die Prüfungsfächer gewichtet?

Langzeitgymnasium: Deutsch und Mathematik zählen je zur Hälfte.

Kurzzeitgymnasium: Deutsch zählt 40%, Französisch 20% und Mathematik 40%.

Hinweis: Zur Zeit in Diskussion sind die Abschaffung der Französisch-Prüfung und die Einführung einer Verhaltensnote.



Wichtiges zur Aufnahmeprüfung



Wie lange dauert die Aufnahmeprüfung?

Langzeitgymnasium (*siehe §8 des Prüfungsreglements, aufgeschaltet auf www.zentraleaufnahmepruefung.ch*): „Die Prüfung wird schriftlich an einem oder zwei Tagen durchgeführt.

Sie umfasst folgende Teile:

Deutsch:

Verfassen eines Textes: 60 Min.

Textverständnis und Sprachbetrachtung: 45 Min.

Mathematik: 60 Min.

Kurzzeitgymnasium (*ebenfalls §8 des Prüfungsreglements, aufgeschaltet auf www.zentraleaufnahmepruefung.ch*): Die schriftliche Prüfung findet verteilt auf zwei Tage statt.

Sie umfasst folgende Teile:

Deutsch:

Verfassen eines Textes: 90 Min.

Textverständnis und Sprachbetrachtung: 45 Min.

Französisch:

Textverständnis, Schreiben, Sprachbetrachtung:
60 Min.

Mathematik:

Arithmetik/Algebra und Geometrie: 90 Min.



Wichtiges zur Aufnahmeprüfung



Was ist eine Doppelanmeldung? Zitat von www.zentraleaufnahmepreuefung.ch:

„Für Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule besteht die Möglichkeit, sich sowohl für ein Gymnasium als auch für die HMS+, die FMS oder die IMS anzumelden. Dabei gilt Folgendes:

– Doppelanmeldung Gymnasium – Handelsmittelschule (HMS)

Die Kantonsschulen Enge, Hottingen und Büelrain (*Winterthur*) führen eine Handelsmittelschule. Schülerinnen und Schüler, die sich auch für die Handelsmittelschule anmelden wollen, müssen dies auf der Gymnasiums-Anmeldung im entsprechenden Abschnitt vermerken. Nachträgliche Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Schülerinnen und Schüler, welche an der schriftlichen Gymiprüfung mindestens den Schnitt von 3.87 erreicht haben, werden in die Handelsmittelschule aufgenommen.

– Doppelanmeldung Gymnasium – Fachmittelschule (FMS)

Die Kantonsschulen Zürich Nord und Rychenberg (*Winterthur*) führen eine Fachmittelschule. Schülerinnen und Schüler, die sich auch für die Fachmittelschule anmelden wollen, müssen dies auf der Gymnasiums-Anmeldung im entsprechenden Abschnitt vermerken. Nachträgliche Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Schülerinnen und Schüler legen zuerst die ordentliche Prüfung ans Gymnasium ab. Wenn sie an dieser Prüfung einen Durchschnitt von mindestens 3.25 erreicht haben, werden sie an der Fachmittelschule zu einer Nachprüfung zugelassen.

Wer die Aufnahmeprüfung ans Gymnasium bestanden hat, kann prüfungsfrei in die Fachmittelschule eintreten.

– Doppelanmeldung Gymnasium – Informatikmittelschule (IMS)

Wer bereits an die IMS aufgenommen ist (*Prüfung im Oktober 2016 für Schuljahr 2016/17*) kann sich auch noch für die Prüfung an ein Kurzzeitgymnasium anmelden, sofern die Altersgrenze nicht überschritten ist. Die bestandene IMS-Prüfung gilt nicht als prüfungsfreier Zutritt an das Kurzgymnasium.

– Doppelanmeldungen HMS – FMS, HMS – IMS oder FMS – IMS sind nicht möglich.“



Ausblick: Gymi-Aufnahmeprüfung bestanden und Probezeit



Zuerst mal herzliche Gratulation zur bestanden Gymi-Aufnahmeprüfung! Ihr Kind kann ins Gymnasium eintreten, seine Aufnahme ist jedoch noch nicht definitiv. Jetzt kommt zuerst eine Probezeit von einem Semester. Begleiten Sie Ihr Kind auch hierbei. Der Schulwechsel kann bei vielen Kindern Stress hervorrufen. Die neue Schule mit neuer Umgebung, Kollegen und Lehrpersonen sowie die für viele neue Gymnasiasten neue Situation, dass mehr als bisher für den Schulerfolg investiert werden muss oder das für viele neue Gefühl, nicht mehr automatisch der/die Klassenbeste zu sein, fordern heraus. Beobachten Sie den Leistungsverlauf Ihres Kindes am Gymnasium und treffen Sie rechtzeitig Unterstützungsmassnahmen, falls Sie sehen, dass Ihr Kind in einem Fach zu schwimmen anfängt. Flying Teachers® kann Ihnen auch hierbei helfen: Wir bieten Probezeitbegleitungen im Einzelunterricht oder in der Gruppe an. Gern beraten wir Sie und schicken Ihnen unsere Anmeldeformulare.



Administratives Flying Teachers®



Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

Unsere AGBs sind auf unserer Internetseite publiziert: www.flyingteachers.ch/agb.html

Anmeldung und Verbindlichkeit

Die Anmeldung für einen Vorbereitungskurs Gymnasium ist nur schriftlich möglich. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Kursbestätigung per E-Mail oder auf Wunsch auch per Post. Diese verpflichtet zur Zahlung des Kursgeldes für die gesamte Kursdauer innert 20 Tagen. Falls Sie eine Ratenzahlung wünschen, so teilen Sie uns das bitte bei der Kursbuchung mit und wir werden Ihren Wunsch berücksichtigen.

Das Nichtbezahlen des Kursgeldes gilt nicht als Abmeldung.

Bei Gruppenkursen behalten wir uns vor, diese abzusagen, sollte die Mindestanzahl von 3 Kursteilnehmenden nicht erfüllt sein. Sollte dies der Fall sein, werden wir Sie rechtzeitig informieren. Es besteht die Möglichkeit, Einzelunterricht zu buchen.



Administratives Flying Teachers®



Annullierung

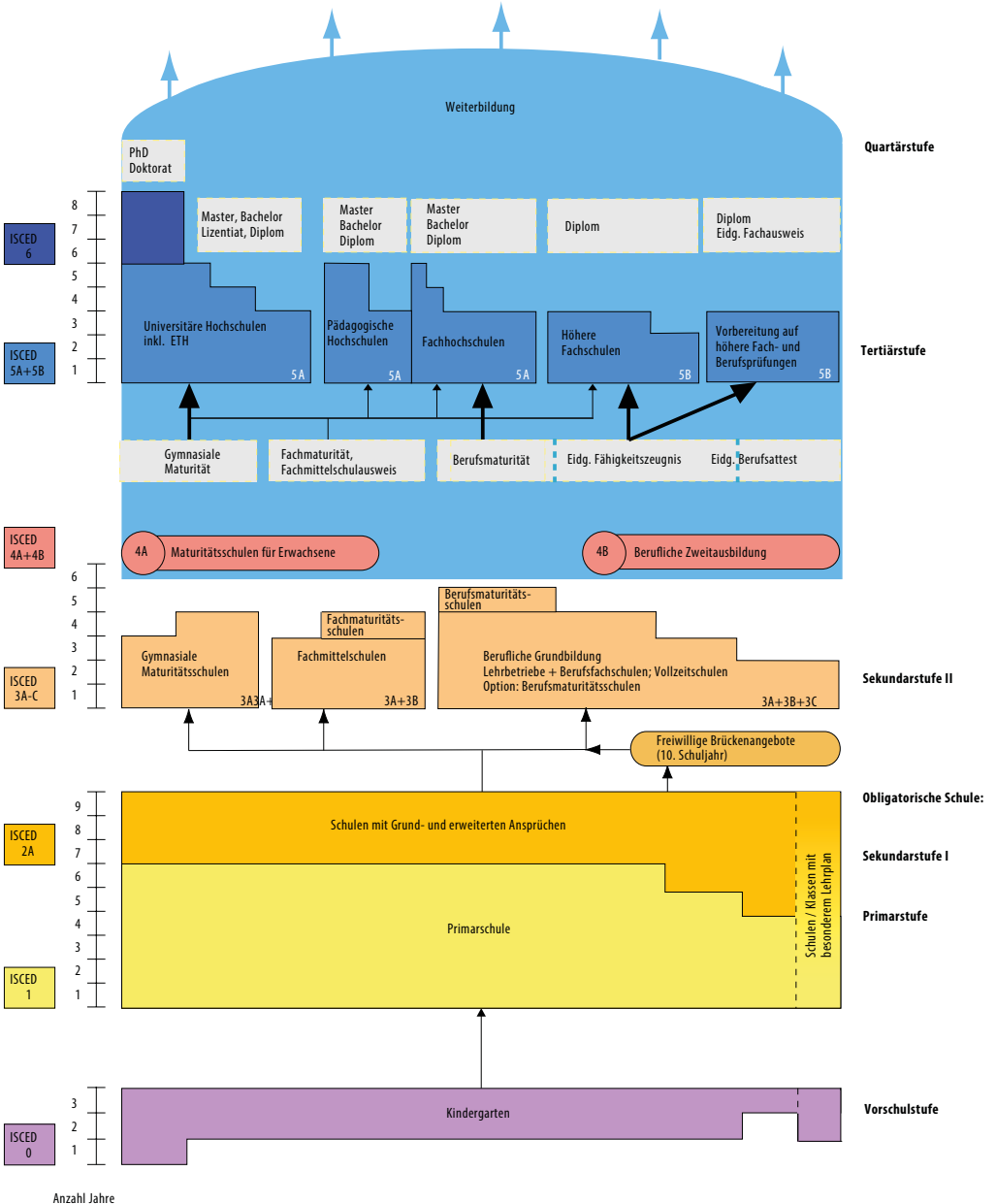
Bei Gruppenkursen ist es nicht möglich, einzelne Lektionen zu annullieren. Verpasst ein Schüler hier eine Lektion eines Gruppenunterrichts, kann diese nicht nachgeholt werden. Der Schüler ist verpflichtet, den Stoff dieser Lektion selbständig nachzuarbeiten. Gern kann er die erledigten Übungen seiner Lehrperson zur Korrektur abgeben.

Für Einzelunterricht gilt eine 24-Stundenregel. Sofern unsere Administration mind. 24 Stunden vor der Lektion informiert wird, dass diese nicht zum vereinbarten Termin bezogen werden kann, wird die Lektion zu einem Alternativtermin gehalten. Wird die Administration nicht oder weniger als 24 Stunden vor der Lektion informiert, wird die Lektion nicht mehr nachgeholt und verfällt für den Kunden.

Kursaustritt

Bei vorzeitigem Kursaustritt oder Unterbruch des Kurses besteht kein Anspruch auf Rückvergütung des Kursgeldes.

Das Bildungssystem in der Schweiz (vereinfacht)



Anzahl Jahre

FLYING TEACHERS®

Für Schüler

Vorbereitungskurse auf die Gymi- oder BMS-Aufnahmeprüfungen

Gruppenkurse in unserem Trainingszentrum in Zürich.

- Schulbegleitend am Mittwoch oder Samstag (17 Wochen)
- Intensivkurse in den Sport- und Herbstferien
- «Crash-Kurse» am Samstag von Januar bis März

Vorbereitung auf die Eignungstests Multicheck und Basic Check

Jeden Mittwoch, 18.00-20.00, Flying Teachers® Zürich, Fr. 150.–

Ferienintensivkurse

- Repetition und Brush-up im Fach deiner Wahl. Für Schüler der Primar- oder Sekundarschule.
- Ferien-Camps für Gymischüler (Deutsch, Französisch, Englisch oder Mathematik)

Fit für die Sek, das Gymnasium, die BMS oder die Berufsschule

Du möchtest dich auf einen möglichst guten Einstieg in die neue Schulstufe vorbereiten?

Wir bieten Ferienintensivkurse oder schulbegleitende Gruppenkurse für einen reibungslosen Start.

Vorbereitung auf Abschlussprüfungen – Matura oder QV

Repetitorien und Probezeitbegleitung ab August

In einem Repetitorium wird der massgebliche Stoff des vergangenen Schuljahrs aufgearbeitet (6., 7. oder 8. Schuljahr).

Probezeitbegleitung: zur Unterstützung bei ev. Anfangsschwierigkeiten im neuen Schultypus (Sek oder Gymi).

Massgeschneiderte Nachhilfekurse in der ganzen Schweiz

Massgeschneiderter Einzelunterricht in der ganzen Schweiz für alle Fächer und alle Schulstufen möglich (Sprachen, Geschichte, naturwissenschaftliche Fächer, Rechnungswesen oder Wirtschaft).

Flying Teaching® bei Ihnen, bei uns oder wo immer Sie wollen

Flying Teachers® Universitätstrasse 86 8006 Zürich T +41 (0)44 350 33 44 www.flyingteachers.ch



Ich interessiere mich für

Vorbereitungskurse auf die Aufnahmeprüfungen

- ins Gymnasium** **in die BMS**
- Schulbegleitender Kurs von Sept. bis März (17 Wochen)
- Am Mittwoch Am Samstag
- «Crash-Kurse» am Samstag von Januar bis März
- Ferienintensivkurse

Fit für: Sek, Gymnasium, BMS, Berufsschule

- Sek Gymnasium BMS Berufsschule

Ferienintensivkurse (Primar oder Sek.)

Ferien-Camps für Gymi-Schüler

Vorbereitung auf den Eignungstest

- Multicheck Basic-Check

Vorbereitung auf Matura QV

Repetitorium **Probezeitbegleitung**

Lernförderung / Nachhilfe

Bitte rufen Sie mich an



Gewünschtes Fach

Ich bin in der _____ Klasse Primar Sek. Gymi

Name, Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Tel., E-Mail _____

Datum, Unterschrift _____

A

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung **Invio commerciale-risposta**
Envoi commercial-réponse



Flying Teachers
Universitätstrasse 86
8006 Zürich



FLYING TEACHERS®

Hauptsitz Zürich:

Flying Teachers
Universitätstrasse 86
CH-8006 Zürich
T +41 (0)44 350 33 44
F +41 (0)44 350 33 45
office@flyingteachers.com
www.flyingteachers.ch
Öffnungszeiten:
Mo–Fr 08–18

Office Bern:

Flying Teachers
Marktgasse 25
(Eingang Amthausgässchen 3)
CH-3011 Bern
T +41 (0)31 311 55 13
F +41 (0)31 311 55 38
office.bern@flyingteachers.com
www.flyingteachers.ch
Öffnungszeiten: Mo–Fr 08–17

Angebote in der ganzen Schweiz, u.a. in:

Aarau
Baden
Basel
Genf
Lausanne
Lugano
Luzern
Neuchâtel
Solothurn



Join us!

